

# CV LEBENSLAUF

## ANGABEN ZUR PERSON

Name JOSEF WAGNER  
Adresse Feldstrasse 32, 8805 Richterswil, Schweiz  
Telefon +41 43 535 84 00 Mobile +41 76 345 92 11  
E-mail josef.wagner@engineering-services.ch  
Website www.engineering-services.ch

Staatsangehörigkeit Österreich (Niederlassungsbewilligung in der Schweiz)  
Geburtsdatum 18. NOVEMBER 1962  
Zivilstand LEDIG (SEIT 1998 IN EINER BEZIEHUNG)



## ARBEITSERFAHRUNG

### 2010 – HEUTE

#### **engineering-services wagner GmbH** (Inhaber, Geschäftsführer)

Sie können sich auf uns verlassen - Beratung – Projektleitung – Outsourcing – Evaluationen  
Technologieprojekte (Problemanalyse, Massnahmenplanung, Umsetzung) In den Bereichen:  
Optik (Optomechanik, Optoelektronik, Laseranwendungen), Messtechnik, Medizinaltechnik,  
Mikrotechnik, Pharmaindustrie, Automatisierung und Industrialisierungsprojekte.

- Projektleitung, Evaluation und Umsetzung einer Automatisierungslösung, Montage von Mikroteilen (Industrie)
- Teilprojektleitung, Lösung für Packaging Problem Gehäusedichtung (Medizinaltechnik)
- Projektunterstützung, Umsetzung Industrialisierung optische-Messtechnik (Industrie)
- Projektunterstützung, Technologietransfer Produktionsaufbau Lasermesstechnik Yield-Optimierung (Optik Industrie)
- Leitung einer Task Force, Problemlösung Qualitätsproblem (Optik Industrie)
- Projektleitung, Projektvorstudie Konzeptevaluation Prototypen-Aufbau Design-Review Fiber- Optik Konverter (Industrie)
- Projektleitung Produktoptimierung, Laser zu Optik Kopplung LRF (Optik Industrie)
- Design Review, Cochlear Implant Transmitter Industrialisierung (Medizinaltechnik)
- Projektleitung Optikentwicklung, Binokular LRF Tx-Rx Kanal (Industrie)
- Prozess FMEA, PRC-Analyzer Industrialisierung (Medizinaltechnik)
- Workshop Materialuntersuchung, Problemlösung Folienbeschichtung (Medizinaltechnik)
- Teilprojektleitung Produktionsverlagerung, Fiber Laser 1.Gen LRF (Industrie)
- Teilprojektleitung Optimierung, Laser Empfangs-Optik/-Sensor LRF (Industrie)
- Machbarkeitsstudie, Wärmezähler EN 1434 Industrialisierung (Industrie)
- Workshop Optimierung, Hochleistungs Laser-Schneidkopf (Industrie)
- Workshop Optimierung, Hochleistungs Laser-Schneidprozess (Industrie)
- Machbarkeitsstudie, Multisensor (Strömung, Druck, Temp) Industrialisierung (Industrie)
- Geräte Review, Laser Profiler LRF (Industrie)
- Projektleitung, Prozessoptimierung Fiber-Laser Produktion Yield-Optimierung (Industrie)
- Projektleitung, Stabilisierung der optischen Einkopplung einer Laserquelle (Industrie)

Six Sigma Methodik, Systems Engineering, TOC, QFD, FMEA, DOE, TRIZ (TechOptimizer)  
Klassisches PM, Agiles PM Scrum Kanban, Hybrides PM, RE (requirements engineering)

**2007 – 2009**

Reichle & De Massari AG, Wetzikon  
Convincing Cabling Solutions

Head of Process-Engineering

- Fach- /Personal- und Budgetverantwortung für die Abteilung Process-Engineering
- Industrialisierung von neuen Produkten und Prozessen in der Produktion
- Verlagerung von Produktionsstätten ins Ausland
- Sicherstellung der Instandhaltung und Wartung
- Projektleitung mit Budgetverantwortung in Beschaffungsprojekten
- Definition und Umsetzung neuer Managementprozesse für die Abteilung Process-Engineering

**2006 – 2007**

BERATA AG, Basel  
Engineering & Management Consulting

Senior Technology Consultant

- Technologieprojekte bei verschiedenen Kunden (Problemanalyse, Massnahmenplanung, Umsetzung)
- Industrialisierungsprojekte
- Projektleitung mit Budgetverantwortung
- Projektaquisitionen

**2005 – 2006**

LUCEA AG, Zug

LED Beleuchtungs-Hersteller

Geschäftsführung

- Kundenbetreuung und Akquisitionen
- Kostenkalkulation, Offertenerstellung und Budgetverantwortung
- Marketingaufgaben und Strategieentwicklung
- Entwicklung und Umsetzung von LEDs der nächsten Generation.
- Herstellpartner- und Lieferantenevaluation
- Qualitätssicherung von Prozessen und Abläufen
- Technologieevaluationen und Konkurrenzanalysen

**2001 – 2005**

Phonak AG, Stäfa

Hörgerätehersteller

Gruppenleiter, Electronic Packaging im Bereich Mikrosystemtechnik

- Führungsaufgaben, 4 direkt unterstellte Mitarbeiter
- Budgetverantwortung
- Entwicklung und Umsetzung des Elektronikaufbaus der nächsten Hörgerätegenerationen.
- Qualitätssicherung
- Technologieevaluationen
- Bereitstellung und Bewertung extern benötigter Ressourcen und Supplier

**2000 – 2001**

PPC Electronic Cham

Leiterplattenindustrie

Projektleiter

- Kompetenzaufbau eines neuen Geschäftsbereichs im Bereich der integrierten Mikrooptik.
- Aufbau des internen Know-how (inklusive eines Labors)
- Knüpfung von Netzwerken mit externen Partnern (Firmen, Bundes- und Europaprojekte)
- Umsetzung von Prozessen in industriell anwendbare Verfahren.

**1994 – 2000**

Interstaatliche Fachhochschule, für Technik Buchs SG

Fachhochschule, Institut für Mikrosystemtechnik

1998 – 2000 Leiter Technologie

1994 – 1997 Entwicklungsingenieur, Projektleiter

Leiter Technologie

- Mitbestimmung der Ausrichtung des Institutes
- Aufbau eines Industrienetzwerkes
- Akquirierung und Coaching von Industrieprojekten
- Evaluieren von neuen Prozessanlagen und Prozessentwicklungen
- Leiten der Abteilung Infrastruktur/Reinraum
- Sicherheitsmanagement des Instituts/Reinraums
- Personalrekrutierung sowie Leiter Lehrlingsbetreuung von Physiklaboranten.

Entwicklungsingenieur, Projektleiter

- Die Projekte, welche hauptsächlich in Zusammenarbeit mit namhaften Firmen abgewickelt wurden beinhalteten verschiedenste Fachgebiete:
  - Halbleiterprozesse (Ionenimplantation)
  - Beschichtungsverfahren (PVD, CVD, PECVD)
  - Optik, Fluidik, mechanische und Packaging Anwendungen
  - Entwickeln und Evaluieren von Prozesstechnologien und Anlagen.

**1978 - 1990**

Schelling & Co., A-6858 Schwarzach

Plattenaufteilanlagen

1983 – 1990 Anlagenmonteur

1978 – 1983 Lehre als Maschinenschlosser

- Auslandsmontage, während 7 Jahre war ich etwa 50% der Zeit im Ausland (Europa, England, Kanada) tätig und konnte dadurch erste internationale Erfahrungen sammeln.
- Selbstständiges Aufstellen und Inbetriebnahme von kompletten Plattenaufteilanlagen.

## AUS- UND WEITERBILDUNG

<b>2001 - 2002</b>	Nachdiplomstudium Wirtschaftsingenieur PHW Dipl. Wirt. FH Unternehmensführung
<b>2000 - 2001</b>	Didaktik für Dozenten im Nebenamt
<b>1997 - 1998</b>	Nachdiplom Integrierte Mikrosystemtechnik
<b>1990 - 1993</b>	Interstaatliche Fachhochschule für Technik Buchs SG Dipl. Ing. FH Feinwerktechnik
<b>1978 - 1982</b>	Lehre als Maschinenschlosser bei der Firma Schelling & Co in Schwarzach Lehrabschluss mit Auszeichnung
<b>1967 - 1977</b>	Volksschule, Hauptschule, Polytechnikum in Dornbirn

## PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

MUTTERSPRACHE DEUTSCH

SONSTIGE SPRACHEN  
• Reading skills sehr gut  
• Writing skills gut  
• Verbal skills sehr gut

SOZIALE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN  
- Arbeiten in internationalen Unternehmen und Umfeld.  
- Führen und Instruieren von lokalen Arbeitskräften weltweit.  
- Leiten von Gruppen bis 20 Mitarbeiter.

ORGANISATORISCHE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN  
- Fachliche und wirtschaftliche Umsetzung von Projekten.  
- Koordination von Projektleitung und technischen Abteilungen.  
- Vertreten der Firmen und Projektinteressen gegenüber internationalen Partnern und Supplier.

TECHNISCHE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN  
- Sämtliche MS Office Anwendungen (incl. Access, MS Project), GroupWise, Jira  
- Six Sigma Methodik, Systems Engineering, TOC, QFD, FMEA, DOE, TRIZ (TechOptimizer)  
- SAP/R3 (Wartung & Instandhaltung, Produktionsplanung, Dokumentenmanagement)  
- Klassisches PM, Agiles PM Scrum Kanban, Hybrides PM, RE (requirements engineering)

PATENTE Patente, teilweise auf dem Gebiet Mikrosystemtechnik.

- 27. März 2006 Lichtquelle, Lucea AG
- 17. Okt. 2005 Hinter dem Ohr Gerätegehäuse mit selbst haftenden Eigenschaften, Phonak AG
- 14. Mai 2003 Betätigungsvorrichtung bzw. Schalter für elektronische Kleinstgeräte, Phonak AG
- 11. Mai 2003 Hörgeräte Fernsteuerung, Phonak AG
- 14. März 2003 Atmungsaktiver Batteriedeckel, Phonak AG
- 27. Sept. 2002 Hinterrohr-Gehäuse als Schalter, Phonak AG
- 13. Feb. 2001 Lichtwellenleiter, Contraves Space AG